

Toshiyuki Kamioka, Dirigent

Toshiyuki Kamioka studierte an der Hochschule für Musik und Künste in seiner Heimatstadt Tokio die Fächer Dirigieren, Komposition, Klavier und Violine. 1982 wurde er mit dem begehrten Ataka-Preis ausgezeichnet, zwei Jahre später wechselte er als Stipendiat von Rotary International an die Hochschule für Musik in Hamburg, wo er bei Klauspeter Seibel Dirigieren studierte.

Bereits 1987 war er Dozent für Kammermusik und Begleitung an der Musikhochschule Hamburg, 2000/01 übernahm er im Rahmen der Opernklasse an der Hochschule für Musik in Frankfurt am Main eine Vertretungsprofessur. Seit Beginn des Wintersemesters 2004/05 übt er seine Professur für Dirigieren an der Hochschule für Musik Saar in Saarbrücken aus.

Erste Theatererfahrungen sammelte Kamioka als Solorepetitor und Kapellmeister bei den Städtischen Bühnen in Kiel und von 1992 bis 1996 als Erster Kapellmeister am Aalto-Theater Essen. Von 1996 bis 2004 stand er als Generalmusikdirektor (GMD) am Hessischen Staatstheater in Wiesbaden unter Vertrag.

Von der Saison 1998/99 bis 2005/06 war Kamioka Chefdirigent der Nordwestdeutschen Philharmonie in Herford. Gleichzeitig hat er sich durch zahlreiche Gastdirigate im In- und Ausland, wie etwa bei dem NHK-Symphony Orchestra (Tokio), den Bamberger Symphonikern sowie namhaften Rundfunkorchestern weltweit einen Namen gemacht.

Presse und Publikum rühmen gleichermaßen seine hochmusikalischen und differenzierten Interpretationen. Neben den Verpflichtungen als Dirigent begeistert Toshiyuki Kamioka immer wieder durch solistische Ausflüge ans Klavier.

In Wuppertal war der japanische Dirigent seit der Saison 2004/05 als GMD tätig. 2009/10 wechselte er in die Position des Chefdirigenten und Künstlerischen Leiters. Unter seiner Führung hat sich das Orchester musikalisch und technisch stark weiterentwickelt. Inzwischen ist es über seine Wuppertaler Konzerttätigkeit hinaus regelmäßig in Mailand zu Gast. Der erfolgreichen neuntägigen Tournee nach Japan 2007 mit fünf Konzerten folgte 2010 eine weitere umjubelte Orchesterreise in die Heimat seines Chefdirigenten. An vierzehn Tagen gab das Sinfonieorchester Wuppertal zehn Konzerte in neun Städten. Im August 2011 gaben die Wuppertaler unter der Leitung von Toshiyuki Kamioka ihr Debüt im ausverkauften Amsterdamer Concertgebouw.

Zeitgleich arbeitet Toshiyuki Kamioka seit 2009/10 als GMD des Saarländischen Staatstheaters Saarbrücken.

2010 wurde ihm der »Von der Heydt-Kulturpreis« der Stadt Wuppertal verliehen. Der Music Pen-Club Japan würdigt Toshiyuki Kamioka Anfang 2011 mit dem »Concert Performance

Sinfonie Orchester

Wuppertal

Preis« für seine Dirigate: als Gastdirigent großer japanischer Orchester sowie auch für seine Auftritte mit dem Sinfonieorchester Wuppertal anlässlich der Tournee im Oktober 2010.

(Zeichen: 2.772, inkl. Leerzeichen)

Stand: 08/2011 – Bitte verwenden Sie kein Material älteren Datums.

Änderungen bzw. Kürzungen bedürfen der Abstimmung mit dem Sinfonieorchester Wuppertal. Bitte kontaktieren Sie info@sinfonieorchester-wuppertal.de